

10 / 2006

## Kranzberg (1227m)

**Rodeln**

**Wetterstein**

### **Beschreibung:**

Der Berggasthof St. Anton am Kranzberg liegt zwar nur auf 1227m Höhe. Geboten wird aber eine wundervolle Aussicht auf die markanten Abstürze des Karwendel und Wetterstein. Eine gepflegte Rodelbahn, geräumt und ohne Gegenverkehr, motiviert zusätzlich zum Aufstieg. Für eher abfahrtsorientierte Rodler gibt es auch einen Sessellift.

### **Anfahrt:**

Über die A95 / B2 nach Garmisch-Partenkirchen, weiter nach Mittenwald / Ausfahrt Nord. Vor der Ortseinfahrt Richtung Luttensee, über die Gröbl-Alm und den Gröblweg zum Parkplatz Kranzbergbahn. Mit der Bahn bis Mittenwald, Bus zur Kranzbergbahn.

### **Ausgangsort:**

Mittenwald, Talstation Kranzbergbahn (980m)

### **Gehzeiten:**

Aufstieg 1 Std.

### **Höhenunterschied:**

220 hm

### **Anforderungen:**

Bis auf ein kurzes Steilstück leicht. Gut geeignet für Familien mit Kindern, die schon etwas Rodelerfahrung haben.

### **Route:**

Über die Forststraße, ca. 100m links der Talstation dem Wegweiser „Korbinianshütte“ folgen. Man geht durch Wald und kreuzt die Rodelbahn. Nach Unterquerung der Sesselbahn wandert man am Waldrand entlang. Bei Erreichen des Waldes wendet man sich nach links Richtung „St. Anton“. Wer noch Kondition hat, kann zum Gipfel des Kranzberges weitergehen, zusätzlich 170 hm / 1 km.

### **Einkehrmöglichkeit:**

Berggasthof St. Anton, Tel. 08823/8001.

### **Karte, Führer:**

Alpenvereinskarte „Wetterstein- und Mieminger Gebirge“, Blatt 4/3. Johann Mayr, „Rodeln in den bayerischen Alpen“, Bruckmann-Verlag. Karte erhältlich beim DAV-Shop ([www.dav-shop.de](http://www.dav-shop.de), [dav-shop@alpenverein.de](mailto:dav-shop@alpenverein.de), Fax 089-14003-23).

### **Internet:**

[www.skiparadies-kranzberg.de](http://www.skiparadies-kranzberg.de)

Alle Angaben dieser „Tour der Woche“ sind mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Eine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit wird hiermit nicht gegeben; eine Haftung für die Inhalte ausgeschlossen. Die Verwendung der Informationen erfolgt auf eigenes Risiko.

Die DAV-„Tour der Woche“ wird unterstützt von der Versicherungskammer Bayern [www.vkb.de](http://www.vkb.de).